

[41221.] Für den 1. Nov. oder später sucht ein Leipziger Commissions-Geschäft einen jüngeren Gehilfen. Hauptbedingung ist schnelles, accurates Arbeiten und saubere Handschrift. Offerten erbeten unter H. W. 15. durch die Exped. d. Bl.

[41222.] Für eine Buch- u. Papierhandlung in Schlesien wird für 1. Octbr. ein fleißiger, zuverlässiger und selbständiger junger Mann als Gehilfe gesucht. Offerten mit Zeugnissen und Photographie unter A. # 26. nimmt Hr. Fr. Volkmar in Leipzig entgegen.

[41223.] Für meine Sortimentbuchhandlung und Commissionsgeschäft suche ich einen mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling. Eintritt event. sofort.

Berlin, August 1880.

Georg Winckelmann.

[41224.] Lehrling gesucht. — Zu sofortigem Eintritt, längstens bis 1. October, suche ich einen mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen Lehrling.

Aachen.

M. Jacobi.

[41225.] Für mein Sortimentsgeschäft suche ich zum baldigsten Antritt einen jungen Mann aus guter Familie mit entsprechenden Kenntnissen als Lehrling. — Näheres auf Anfrage brieflich.

Gotha, im September 1880.

C. F. Windaus.

Gesuchte Stellen.

[41226.] Zu baldigem Antritte suche ich für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit seit 1. Mai cr. bei mir vollendet hat und noch in meinem Geschäft thätig ist, und den ich in jeder Beziehung als treu, fleißig und solid empfehlen kann, behufs weiterer Ausbildung eine passende Stelle.

Gehaltsansprüche sind bescheiden.

Zu näherer Auskunft stehe ich gern zu Diensten.

Leutkirch.

Rud. Roth.

[41227.] Für einen jungen Mann, der 5 1/2 Jahr im Buchhandel thätig war und Zeugnisse seines Wohlverhaltens besitzt, suche ich zum 1. October d. J. oder später einen Platz als Gehilfe, der ihm Gelegenheit bietet, sich in seinem Fache weiter auszubilden. Offerten werden direct erbeten.

Ederförde.

Carl Feldt.

[41228.] Für einen jungen, militärfreien Gehilfen mit bescheidenen Ansprüchen, den wir bestens empfehlen können, suchen wir zu seiner weiteren Ausbildung Stellung in einem Verlags- oder mittleren Sortiments-Geschäft.

Bibliographisches Institut
in Leipzig.

[41229.] Ein Buchhändler reiferen Alters, unverheirathet, dem Stande seit 31 Jahren angehörend, tücht. Arbeitskraft, im Besitze reich. Erfahrgn. u. Kenntnisse in d. französl. u. engl. Sprache, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stelle als Buchhalter, Expedient u., am liebsten im Verlage od. bei einer Zeitung. (Redacteur od. Exped.) Eintritt kann sofort erfolgen. Gef. Offerten sub L. M. 50. an die Exped. d. Bl.

[41230.] Ein junger Gehilfe, der am 1. Oct. seine Militärzeit als Einjähr.-Freiwill. abgedient hat, sucht Stellung.

Gef. Offerten erbittet die Exped. d. Bl. unter M. Nr. 80.

[41231.] Für Leipzig oder Berlin! — Ein junger Gehilfe, der 5 Jahre in den ersten Commissionsgeschäften von Leipzig gearbeitet hat, 2 Jahre im Sortiment thätig war, mit den Arbeiten des Verlags hinlänglich vertraut ist, das Inseratenwesen und Correcturenlesen kennt und eine saubere Handschrift schreibt, sucht per 1. December cr. oder 1. Januar 1881 Stellung in einer Verlagsbuchhandlung oder in einem Commissionsgeschäft. Suchender besitzt auch einige Sprachkenntnisse. Anerbietungen unter Chiffre H. F. Nr. 23. befördert die Exped. d. Bl.

[41232.] Ein junger Gehilfe, 25 Jahre alt, militärfrei, sucht in einem Leipziger Geschäft, wenn möglich Verlag, per 1. October, ev. auch später Stellung. Suchender besitzt eine schöne, saubere Handschrift und gute Zeugnisse. Gef. Offerten unter Chiffre M. E. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[41233.] Ein Antiquar mit fast 20jähr. Praxis im Antiquariat u. wissenschaftl. Sortiment, ev. Confession, sucht mögl. selbständige Stellung, event. für Leipzig aus-hilfsweise. Offerten durch Hrn. Bernh. Hermann in Leipzig.

Belegte Stellen.

[41234.] Den zahlreichen Bewerbern um die in meinem Geschäft vacante Gehilfenstelle zur Nachricht, daß dieselbe belegt ist. Die p. t. Photographien sandte ich, soweit nicht eine Marke beilag, heute via Leipzig zurück.

Elberfeld, 11. Septbr. 1880.

D. Hartmann.

[41235.] Wir sind ausser Stande, allen Herren, welche sich um die Vacanz bei uns bewarben, besonders zu danken, und theilen Ihnen deshalb hierdurch mit, dass die Stelle bereits wieder besetzt ist. Die betreffenden Photographien erfolgen mit der Post zurück.

C. F. Post'sche Buchh. in Colberg.

Bermischte Anzeigen.

Die Zeitung „Post“, jetzige Auflage 11,200 Exemplare,

[41236.] empfiehlt sich zu erfolgreichem Inseraten, besonders für militärische, kulturhistorische und Kunst-Werke, sowie Schriften über Landwirthschaft, Viehzucht, Sport, Maschinenwesen, Luxusgegenstände u. s. w.

Die „Post“

berechnet 40 A pro Zeile und bewilligt Buchhändlern höchsten Rabatt.

Recensionsexemplare finden schnellste Berücksichtigung.

Da jede Besprechung sofort der betr. Verlagsbuchhandlung zugesandt wird, bitten wir unsere Kreuzbandsendungen nicht zu übersehen.

Expedition der „Post“.

Berlin S. W., Zimmerstraße 96.

Phototypien, Chemigraphien,

[41237.] Zinkzungen u.

als Ersatz für Holzschnitt fertigt

Berlin S. W.

Edm. Gaillard.

Königl. Hofkunstanstalt.

Stellegesuch.

[41238.]

Ein wissenschaftlich gebildeter Mann in den besten Jahren, der erst seit kurzer Zeit hier in Leipzig wohnt und mit den hiesigen Verhältnissen noch wenig bekannt ist, wünscht zum 1. October oder Neujahr die Redaction einer freisinnigen Zeitschrift allgemeinbelehrenden, belletristischen, literarisch-politischen oder verwandten Inhalts selbständig zu übernehmen oder beständiger Mitarbeiter an einer solchen zu werden. Beweise von Leistungsfähigkeit, darunter selbständig erschienene Werke, stehen zu Diensten. Offerten besorgt die Exped. d. Bl. unter A. B. E.

Für Verlagsbuchhändler.

[41239.]

Eine mit allen neuesten Erfordernissen eingerichtete Buchdruckerei mit Motorbetrieb, in der bayerr. Pfalz, wünscht mit einem Verlagsbuchhändler in Verbindung zu treten behufs dauernder Ausführung von Druckarbeiten. Auch werden Notenerwerke auf das beste ausgeführt.

Der Druckerei stehen ausnahmsweise billige Arbeitskräfte zur Verfügung, wodurch ein günstiges Geschäft für Verlagsbuchhändler angeboten ist.

Gef. fr. Offerten beliebe man sub S. S. 100. an die Exped. d. Bl. gelangen zu lassen.

Stellenvermittlung des „Arbeits“ für Buchhandlungsgehilfen.

[41240.]

(Adr. R. Bamberg, Berlin W.,
Kurfürstenstr. 167.)

Bedingungen:

1 M. 50 A pränum. als Entschädigung f. Portoausl.; Gebühr für jede vermittelte Stelle 10 Mark. (Mitglieder derjen. Gehilfenvereine, welche sich mit unseren Bestrebungen einverstanden erklärt und uns ihre Unterstützung zugesagt haben, zahlen 5 Mark.)

Für die Herren Prinzipale geschieht die Vermittelung kostenfrei.

Sich ergebende Ueberschüsse werden in der bekannt gemachten Weise zwei gemeinnützigen Instituten überwiesen. Dieser nebenbei verfolgte wohltätige Zweck läßt eine recht lebhaftes Jnan-spruchnahme unserer Dienste doppelt wünschenswerth erscheinen.

Für Verleger von Plänen und Karten u.

[41241.]

Wir empfehlen für obige Zwecke unsere präparirte dünne Druckleinwand Nr. 724, die sich zur Herstellung solcher Arbeiten vorzüglich eignet.

Muster stehen gern zu Diensten, sowie auf dieselbe hergestellte Landkarten und Pläne.

Düren.

Carl Schleicher & Schüll.

[41242.] Eine Buchdruckerei und Verlags-geschäft sucht zur Vervollständigung des Geschäftes einige möglichst gangbare Verlagsartikel, gleichviel welchen Genres, zu kaufen.

Gef. Offerten unter „Nr. 101.“ befördert die Exped. d. Bl.